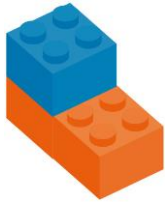


plan B Fachakademie

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

Anke Kuhls, Universität Hildesheim



Herzlich Willkommen!

1. Was ist Vielfalt?
2. Pflegekinderhilfe und die Entwicklung in den USA
3. Begleitung von Pflegeeltern in den USA
4. Ein Blick nach England
5. Vorgehensweise in den Niederlanden
6. Vorbereitungskurse in Schweden
7. Ausblick

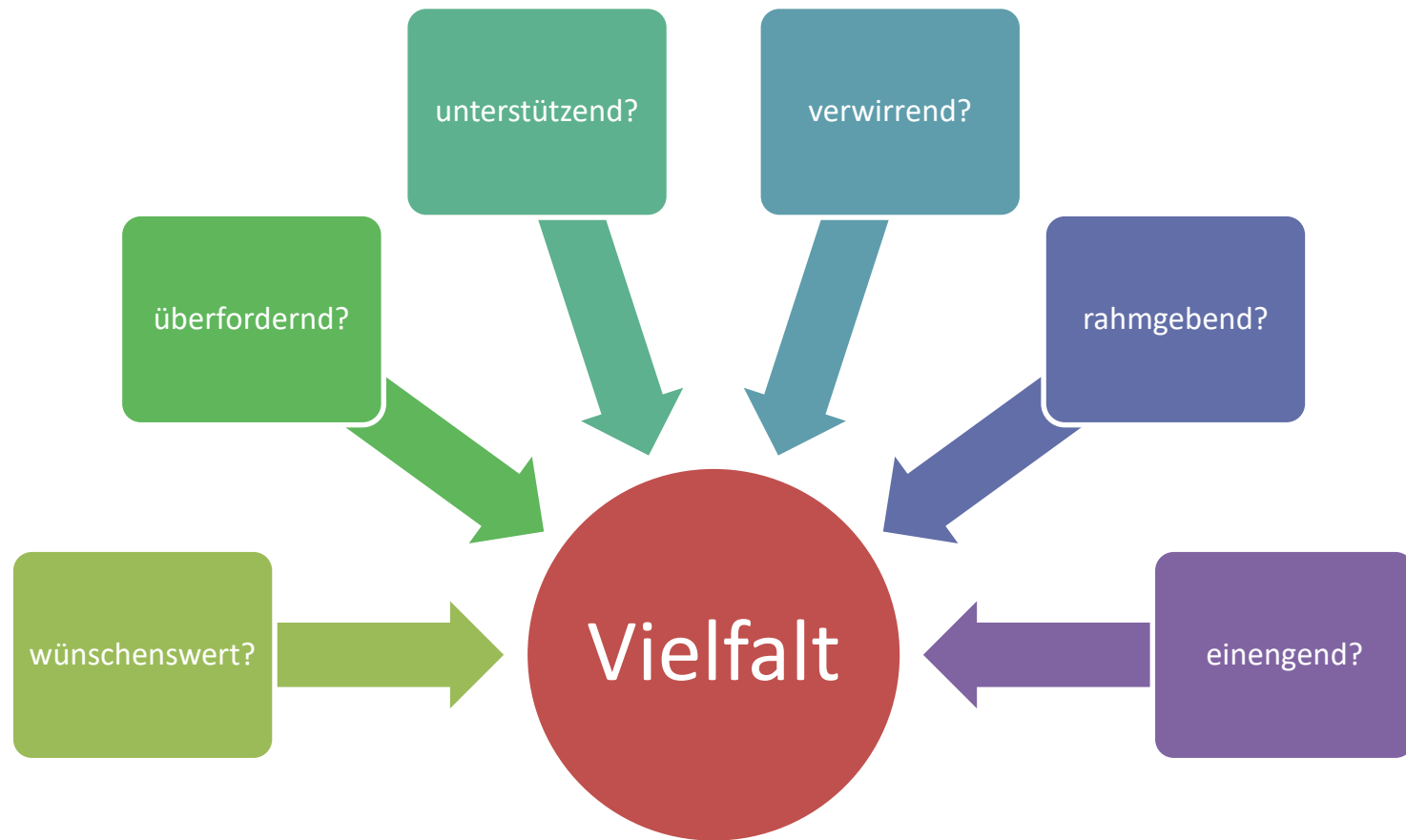
Die Vielfalt der familiären Betreuungsformen



Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

1. Was ist Vielfalt?



Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

2. Pflegekinderhilfe und die Entwicklung in den USA

→ Ineffektivität der Pflegekinderhilfe im Vergleich zu anderen Maßnahmen in der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe führte zu Überarbeitungen in der Unterstützung von Pflegefamilien

Philosophie: Schutz und Sicherheit des Kindeswohls

Ziel:

- stabile, familiäre Verhältnisse
- dauerhafter Aufwuchsplatz

Pflegefamilie:

- = Familie zur Unterstützung bei individuellen Problemen und deren Bewältigung
- = Familie als Übergangs-/Überbrückungshilfen

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

2. Pflegekinderhilfe und die Entwicklung in den USA

Strukturierte und standardisierte Planung bei der Entscheidung für oder gegen eine Pflegestellenunterbringung

- Förderung/ Erhalt der (Herkunfts-) Familie
- Suche in Verwandten-/ Bekanntenkreis
- Wohnort nahe Unterbringung
- Rückführung mit Nachbetreuung für alle Beteiligten
- Adoption, Pflegestelle, Heim

→ **Betreuung durch speziell ausgebildete Fachkraft**

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

2. Pflegekinderhilfe und die Entwicklung in den USA

Was braucht die Pflege-(Familie)?

umfassende fachliche Betreuung und Begleitung

Vermittlung (zur leiblichen Familie)

Planungssicherheit
(wie geht's weiter?)

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

3. Begleitung von Pflegefamilien in den USA

MTFC-Programm

(multi-dimensional-treatment-foster-care)

Erklärtes Ziel: Stabilität sichern und Abbrüche vermeiden

Professionelles Team

Führen eines
Tagebuchs

Enge und persönliche
Kontakte

Flexibles Angebot an
Hilfen

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

4. Ein Blick nach England

Philosophie: Jedes Kind hat ein Recht auf eine Familie und ein Recht auf eine verlässliche und liebevolle Umgebung (children act)

- Orientierung an den Vorgehensweisen und den Studien der USA
- Veränderung des Adoptionsrechts
- Rahmen für Perspektivklärung
- Veränderte Vormundschaft

- Eigene Forschung zu Pflegeeltern

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

4. Ein Blick nach England

Ausgewählte Forschungsergebnisse zu Pflegeeltern

Einstellung als Pflegefamilie

Vergütung

Umgang mit Stress/
Belastungen

Was wünschen sich
Pflegeeltern?

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

5. Vorgehensweise in den Niederlanden

Ausgewählte Handlungspraktiken

- Stärkung der Fachkraft, die die Pflegefamilie betreut
- Zeitpunkt der Entscheidung ist festgelegt und richtet sich am Kind aus
- Einrichtung eines Pflegeelternrates

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

6. Vorgehensweise in den Schweden

Ausgewählte Handlungspraktiken:

- Stärkung der Pflegepersonen durch gute Vorbereitung
- Unterstützung bei der Entscheidungsfindung
- Arbeiten im Team
- Besondere und einheitliche Methodenkompetenz

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand

Literatur:

- **Diouani-Streek, M.** (2016): Kontinuität im Kinderschutz – Perspektivplanung für Pflegekinder. Verlag des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge. Berlin
- **Diouani-Streek, M.** (2011): Online-Studie in dt. JÄ zur Perspektivplanung von Pflegeverhältnissen IN: Zeitschrift für Sozialpädagogik. 9.Jg., H2
- **Erzberger, C.** (2003): Strukturen der Vollzeitpflege in Niedersachsen. Eine Untersuchung im Auftrag des Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit und der Stiftung zum Wohl des Pflegekindes. Bremen/Hannover
- **Sinclair, I., Gibbs, I., and Wilson, K.** (2004): Foster Carers: Why they stay and why they leave. Jessica Kingsley Publishers, London
- **Küfner, M.** (2009): Pflegekinderhilfe in Deutschland, England und den Niederlanden. Einige Anregungen zum Weiterdenken und –forschen IN: Np 1/2009. S.17-33
- **Pecora P. , Whittaker J. , Maluccio A. , Biarth R. with Plotnick R.** (2006). The Child Welfare Challenge. Policy, Practice, and Research. (2. Aufl.) New Jersey : Transaction Publishers, New Brunswick
- Multidimensional Treatment Foster Care:
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5328596/> (Zugriff am 22.05.2017)

Vielfalt erwünscht – ein Blick über den Tellerrand



Noch
Fragen?